

Schwimmer des VfR Simmern in Mainz und Kaiserslautern erfolgreich.

Mainz. Nach dem erfolgreichen Schinderhannes-Schwimmfest ging es am 27./28.09.2014 für 19 Schwimmer des VfR Simmern zum 34. Internationalen Schwimmfest nach Mainz. Bei diesem hochrangig besetzten Wettkampf war es für die Simmerner schwer, das Treppchen zu erreichen. Bei 112 Einzelstarts erreichten die Schwimmer 64 persönliche Bestleistungen. Natürlich gingen aber auch einige Medaillen nach Simmern. So erreichte Inga Luschert (Jhg. 01) über 50m Freistil in 0:30,58 den 2. Platz, nur knapp dahinter belegte Aline Simon (Jhg. 01) in 0:30,93 den 3. Platz. Natascha Steil (Jhg. 04) belegte über 50m Schmetterling den 3. Platz, Jolina Simon (Jhg. 05) über 200m Rücken den 2. Platz, Jan-Luca Mühlbach (Jhg. 02) erreichte sowohl über 100m wie auch über 200m Brust jeweils den 3. Platz. Über die meisten Medaillen konnte sich Kimberly Scheiber (Jhg. 99) freuen. Sie belegte über 200m Schmetterling und 200m Brust jeweils den 2. Platz und über 50m Brust den 3. Platz.

Eine Woche später fuhren die Schwimmer zum 28. Nationalen Schwimmfest nach Kaiserslautern. Hier bewiesen Annika Luschert (Jhg. 99) und Kimberly Scheiber (Jhg. 99) eine Top-Form. Beide schaffte es, sich für das Finale 100m Lagen zu qualifizieren. Kimberly Scheiber belegte im Finale den 3. Platz, Annika Luschert schaffte es auf einen tollen 5. Platz. Kimberly Scheiber gelang es weiterhin sich für das Finale über 50m Brust zu qualifizieren. Aber auch die anderen Schwimmer zeigten sich in guter Form. Auch wenn es nicht so häufig für eine Medaille reichte konnten insbesondere die jüngeren Schwimmer bzw. die Nachwuchsschwimmer bei fast allen Starts persönliche Bestleistungen erzielen. Bei 81 Einzelstarts wurden 44 persönliche Rekorde erreicht. Neben Kimberly Scheiber und Annika Luschert schafften es noch Inga Luschert und Jan-Luca Mühlbach jeweils einmal auf das Treppchen. Als nächstes stehen am kommenden Wochenende die DMSJ (Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen Jugend) an. Hier wird der VfR Simmern voraussichtlich gleich mit 2 Mannschaften an den Start gehen. Hier gilt es sich für den Endkampf DMSJ Rheinland-Pfalz zu qualifizieren.